



Titel

Net Girls – Mädchen stark im Netz

Datum / Uhrzeit

31.05.2023 / 14 bis 15.30 Uhr

Referent

Andreas Pauly, Diplomsozialpädagoge, Fachkraft für Mediensuchtprävention, 1. Vorsitzender des Mediensuchtprävention NRW e.V. andreaspauly.mediensucht@web.de

Hinweise

Workshop

Inhalt

Die Nutzung von Mädchen ist in Beiträgen bei social media, teilweise sehr kreativ, amüsant oder informativ, teilweise eben auch negative Entwicklungen aufzuzeigen z.B. dass in Videos Essstörung oder Drogenkonsum verherrlicht wird, für den Bereich der Suchtprävention ist auch der Punkt, dass Mädchen wie die Drogenaffinitätsstudie aber auch die DAK Studie zunehmend ein gestörte Selbstwahrnehmung haben und suchartiges Verhalten entwickeln.

Die Mediensuchtprävention soll dazu beitragen, dass Mädchen ein Bewusstsein für die möglichen Risiken im Umgang mit digitalen Medien entwickeln und lernen, wie sie selbstbestimmt und verantwortungsvoll mit diesen Medien umgehen können. Langfristiges Ziel ist es, dass sich die Mädchen zu selbstbewussten und kritischen Nutzerinnen entwickeln, die ein gesundes Verhältnis zu digitalen Medien haben und sich vor einer möglichen Mediensucht schützen können.

Beim Net-Piloten Projekt hatte der Referent mit den Kolleg:innen einen Baustein zum Thema FOMO ausgearbeitet. Im Workshop könnte auch Raum sein, um zu diskutieren, wie solche Projekte dazu beitragen können, dass Mädchen ein gesundes Verhältnis zu Social Media und anderen digitalen Medien entwickeln. Hierbei soll insbesondere der